

Lions Club Hohenzollern-Hechingen spendet DRK Defibrillator



Auf dem Bild von links nach rechts:
Johann Widmaier (Vorsitzender der DRK-Ortsgruppe Rangendingen),
Daniela Widmaier (Bereitschaftsleiterin der DRK-Ortsgruppe Rangendingen),
Klaus Fahrner und Mathias Bruckelt vom Lions-Club,
Christoph Schoder (Bereichsleiter der DRK-Ortsgruppe Rangendingen)
und Lions-Präsident Berthold Barth.

Der DRK Ortsverein Rangendingen hat für ein neues Einsatzfahrzeug nun einen Defibrillator zur Notfallversorgung im Falle eines Herzinfarktes bekommen. Dieses neue Gerät wurde vom Lionsclub Hohenzollern-Hechingen in voller Höhe von 1.900,00 EUR gespendet.

Zur optimalen Ausrüstung im Falle eines Herzinfarkts ist ein Defibrillator unerlässlich. Dieses Gerät kann bei einem plötzlichen Herzversagen oder bei Kammerflimmern Leben retten. Das Gerät kann auch von Laien eingesetzt werden, weil der Benutzer per Sprachcomputer genaue Anweisungen erhält, was zu tun ist. Wer hilft, braucht keine Angst zu haben, etwas falsch zu machen. Außerdem löst der Defibrillator nur dann elektrische Schocks aus, wenn sie auch wirklich nötig sind.